

Wiesbadener Tagblatt.

No. 208.

Freitag den 30. August

1861.

Für den Monat September kann auf das „Wiesbadener Tagblatt“ mit 10 fr. pränumerirt werden.

Die Expedition.

Gefunden eine Scheere, ein Stiel von einem Sonnenschirm, ein weißbaumwollener Socken.

Wiesbaden, den 29. August 1861.

Herzogl. Polizei-Direction.

Bekanntmachung.

Da die Hunde auf den um die Stadt angelegten Feldbacksteinbrennereien nicht zum Schutz des Eigenthums der Besitzer dienen, wohl aber die Ausübung des Feldschutzes und der Sicherheitspolizei erschweren, indem sie heran-nahende Feldschützen und Polizeipatrouillen signalisiren, wird hiermit auf Antrag des Gemeinderaths im Interesse des Feldschutzes und der Sicherheitspolizei das Halten von Hunden auf den außerhalb des Stadtberings gelegenen Feldbacksteinbrennereien untersagt.

Herzogl. Polizeidirection.

Wiesbaden, den 27. August 1861.

v. Kößler.

Die bisher in eigener Administration der Herzogl. Hofhaltung gewesen, zur Gemüsegärtnerei zu Mosbach gehörigen, unten näher bezeichneten Immobilien sollen Montag den 16. September d. J. Vormittags 10 Uhr auf dem Rathhaus zu Viebrich-Mosbach vom 1. Januar 1862 an auf 12 nach einander folgende Jahre öffentlich verpachtet werden. Sie können den Pächtern auch schon früher übergeben werden, ohne daß für diese Zeit ein Pachtzins in Anspruch genommen wird.

Dieselben bestehen in:

1) der Wohnung des Gärtners, enthaltend:

- a) 7 Zimmer,
- b) 3 Küchen, darunter eine Deconomie- und eine Waschküche,
- c) 2 Kammern,
- d) 1 geräumigen und einen kleineren Speicher,
- e) 1 Kuhstall mit Raum für 8 Kühe,
- f) 1 Strohstall,
- g) 1 Gemüsekeller,
- h) 3 verschiedene Holzställe,
- i) 1 geräumige Scheune und andere Räumlichkeiten;

2) einem Garten hinter der Scheune, 6 Morgen 25 Ruthen 78 Schuh groß, enthaltend:

- a) eine Gemüsetreiberei,
- b) zwei Ananas-Treibhäuser,
- c) ein Erdbeeren-Treibhaus,
- d) ein altes Treibhaus von Holz,
- e) einen Ananastreibkasten mit Wasserheizung,
- f) einen desgleichen ohne Heizung,
- g) 318 Obstbäume,
- h) eine Bannschule mit 272 Stück Steinobstbäumen und 680 Stück Aepfelwildlingen,

- 3) einem Garten diesseits und jenseits der Rheingauer Eisenbahn, 5 Mrg. 14 Rth. 72 Sch. groß, enthaltend:
eine Baumschule, 340 Stück Obstbäume und 130 Wildlinge und außer diesen 485 Obstbäume und 72 Traubenstöcke;
- 4) einem Garten, dem s. g. Järgergarten, 42 Ruthen 17 Schuh groß mit 2 Bäumen;
- 5) einem Gemüsegarten, 3 M. 89 Rth. 41 Sch. groß, mit 86 Obstbäumen;
- 6) einem Acker im Kleinboden an der Mainzer Chaussee, 13 Morgen 34 Ruthen 15 Schuh haltend, mit 171 Obstbäumen;
- 7) einem Acker an der Wiesbadener Straße, 1 Mrg. 10 Rth. 94 Sch. haltend, mit 61 Obstbäumen;
- 8) einem Acker im Großboden hinter dem Herzogl. Park, 2 Mrg. 69 Rth. 35 Sch. haltend, mit 110 Obstbäumen, und
- 9) dem s. g. Casinogarten, 50 Ruthen groß.

Bezüglich des unter pos. 6 bezeichneten Ackers an der Mainzer Chaussee wird bemerkt, daß derselbe in mehrere entsprechende Parzellen abgetheilt und ausbezogen werden soll.

Wiesbaden, den 26. August 1861.
9487

Herzogl. Nass. Receptur.
Schend.

Bekanntmachung.

Montag den 2. September Vormittags 9 Uhr läßt H. Heinrich Müller in seinem Hause, Hochstätte No. 18, verschiedene Haus- und Küchengeräthschaften, Bettwerk, Weißzeug, Dekonomiegeräthschaften, worunter mehrere Leitern und 1 1/4 Klafter buchen Scheitholz freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 29. August 1861.
9388

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Conlin.

Zufolge justizamtlicher Verfügung soll Freitag den 30. August d. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause
1 Bett

versteigert werden.

Wiesbaden, den 29. August 1861.
9489

Der Gerichtsvollzieher.
Diebrücker.

Notizen.

Heute Freitag den 30. August, Nachmittags 2 Uhr,
Versteigerung von Hafer der Frau Gustav Quersfeld Wittwe dahier neben der Landhausbesitzung des Herrn Obrstlieutenant von Ziemlekt an den Curanlagen. (S. Tgbl. 202.)

Nachmittags 3 Uhr,
Versteigerung der diesjährigen Grummeternote auf den Domanialwiesen in der Sonnenberger Promenade und auf der Sommer'schen u. Kilian'schen Wiese, sowie von Baumstämmen. Der Sammelplatz ist an der Dietenmühle. (S. Tgbl. 702.)

Schwarzmehl bester Qualität ist vorrätzig bei

Gottl. Kadesch. 9490

Echten Colonial: (nicht Rüben) Melis im Hut und gestampft, zum Obsteinmachen besonders zu empfehlen bei

Wm. Wibel, Kirchg. 35. 9491

Schwalbacherstraße 23 im Hinterhaus sind gute Kartoffeln per Kumpf 8 fr. zu verkaufen. 9492

Friedrichstraße 16 sind 2 sehr gute, junge, frischmelkende und eine halb-
wachsende, Ziegen wegen Wohnungsveränderung zu verkaufen. 9486

Eine Grube guter Dung ist zu verkaufen Wilhelmstraße 4. 9493

Den verehrten Bewohnern Wiesbaden's und der Umgegend

die ergebene Benachrichtigung, daß ich während der Messe in Frankfurt a. M. No. 12 Bleidenstraße No. 12 im großen Kaffeehause mein Magazin

9494

eleganter Herren-Anzüge,

verbunden mit den so sehr beliebten Jäger-Joppen und 4fach wattirten Schlaf-, Haus- und Reise-Röcke in einer überraschend reichen und geschmackvollen Auswahl zu solch fabelhaft billigen Preisen aufgestellt habe, daß nicht einmal das Oberzeug daran bezahlt wird, was unglaublich aber durch den ungemein großen und schnellen Umsatz ermöglicht wird. Ich lade demnach zu vielen Einkäufen ergebenst ein, und vergüte schon bei einem Einkauf von 15 fl. die Fahrkosten hin und zurück. Wiederverkäufer erhalten einen ansehnlichen Rabatt.

8010

Hochachtungsvoll

Adolph Behrens aus Berlin,

Schneidermeister und Hoflieferant Er. Majestät des Königs von Preußen.

Schweizerkäse bester Qualität

und **Limburgerkäse**

empfiehlt zu billigen Preisen

Wm. Wibel, Kirchg. 35. 9491

Alle Sorten **Rudeln** sehr gut und billig bei
9490

Gottl. Kadesch.

Ausverkauf.

Herrn-, Damen- u. Kinderschuhe u. Stiefel zum Fabrikpreis neue Colonnade No. 44.

Fr. Lendle. 9495

Spedition

von

Reiseeffecten, Gütern, Mobilien und sonstigen Gegenständen bis zu den kleinsten Collis durch directe Verbindungen nach allen Richtungen unter Garantie.

C. Leyendecker & Comp., Speditours,

269

7 Burgstraße 7.

NB. In unserm neu hergerichteten Magazin werden zu jeder Zeit Güter, Reiseeffecten und Mobilien zur Aufbewahrung angenommen.

Reugstiefelchen zu 2 fl. 42 fr. sind wieder vorrätbig bei

9496

Ferd. Miller, Kirchgasse.

Schmelzbutter

in anerkannt vorzüglicher Qualität à 32 fr. per Pfund empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 9356

Reinsten Einmachessig

von dem Hof-Lieferanten Caspar Prinz auf der Adolfsbühne zum Fabrikpreis bei

Sch. Philippi. 8948

Von der löblichen englischen Kirchengemeinde dahier ein Geschenk von 20 fl. 12 fr. für den Frauenverein erhalten zu haben, bescheinigt dankbar Wiesbaden, den 24. August 1861.

Der Vorstand. 101

Abgelagerte Rauchtabake und Cigarren, frischen Schnupftabak aus den ersten Fabriken empfiehlt

Wm. Wibel, Kirchg. 35. 9491

Einladung.

Herren Theilhaber der projectirten Actien-Gesellschaft zur Errichtung einer Kaltwasser-Heil-Anstalt bei der Dietenmühle dahier, wie auch Solche, welche sich als Actionäre diesem Unternehmen noch anschließen wollen, werden zu einer ersten Generalversammlung eingeladen auf Sonntag den 1. September pr. 10½ Uhr Morgens im Tannus-Hotel, behufs Entwurfs und Feststellung der Statuten und Constituirung der Gesellschaft.

9497

Dr. Genth.

H. Kruthöffer.

Männergesangverein.

Hente Abend präcis 8 Uhr Probe im Rathhaussaal.

240

Kirchweihfest in Bierstadt

Sonntag den 1. und Montag den 2. September,
wozu freundlichst einladet

P. Rieser.

9498

Hochheimer Kirchweih.

Einem verehrlichen Publikum mache ich die ergebene Anzeige, daß in meinem Locale auf das Fest unserer Kirchweih, Sonntag den 1. September, ausgezeichnete Harmonie- und Tanzmusik nebst guten Speisen und Getränken anzutreffen sind.

C. Lembach „zum Schwanen“.

9499

Reichhaltigste Glycerine-Seife.

Diese als vorzüglich anerkannte neue Toiletteseife erfreut sich überall der besten Aufnahme. Sie besitzt die seltenen Eigenschaften, den Glanz und die Geschmeidigkeit der Haut zu erhalten und zu vermehren, und ist deshalb unschätzbar im Gebrauch für das Gesicht und den Bart, sowie für Damen und Kinder, die eine feine empfindliche Haut haben.

Preis per Stück 30 fr., die Schachtel mit 3 Stück 1 fl. 18 fr., acht zu haben bei

G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 1. 9241

Guten Reis im Centner à 12 fl., per Pfund 8 fr., Gerste, Sago, Nudeln in bester Qualität, Hafergrütze billigt, vorzügliche gedörrte Zwetschen à 7 fr. per Pfund empfiehlt

Wm. Wibel, Kirchg. 35. 9491

Mainzer Actienbier auf Flaschen und frisch erhalten, sowie Selter-ferwasser empfiehlt

Gottl. Kadesch, Friedrichstraße 28. 9490



Ein zweistödiges in Stein gebautes Landhaus mit Veranda in freundlicher schöner Lage nahe an der Stadt, nebst einem zweistödigen Hinterbau und schönem Garten ist wegen Wohnortsveränderung billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. 9428



Zwei große Herrschaftshäuser in der besten Lage der Stadt, sehr geeignet für Wirtschaftsbetrieb, da sich dabei schöne große Hofräume und Gärten befinden, sind zu verkaufen.

Bemerkt wird noch, daß auf beiden Häusern ein bedeutendes Kapital stehen bleiben kann. Näheres in der Exped. d. Bl. 9429

A vendre à Hombourg es Monts une jolie maison des mieux située (untere Promenade No. 15 Villa Fantasie) meublée à neuf, entre deux petits jardins, balcons, quatorze chambres, cuisine, remise, cour etc. etc. Pour le prix s'adresser dans la maison même. 9430

A vendre chez
L. Schellenberg, librairie de la Cour:
 Langgasse 27:

Champfleury , La Bohème amoureuse	— fl. 45 kr.,
La belle Soubise	45 „
Dumas, A. , Le chasseur de Sauvagine. 2 vols	1 „ 30 „
„ „ L'homme aux contes	45 „
„ „ Les louves de Machecoul. 8 vols	5 „ 24 „
Gastineau , Les femmes et les mœurs de l'Algérie	2 „ — „
Gautier , Jettatura	45 „
„ Avatar	45 „
Larcher & Julien , Ce qu'on a dit du mariage et du Célibat	2 „ — „
Martin & Larcher , Anthologie satirique le mal que les le poètes ont dit des femmes	2 „
No Church. In two volumes	1 „ 48 „

Felsenkeller (Taunusstrasse).

Vortreffliches Frankfurter Lagerbier à 4 kr., Apfelwein 4 fr. t
 sowie ausgezeichnete weiße Weine per Schoppen 12 u. 15 fr. empfiehlt,
 bestens **Langsdorff.** 8872

Ruhrkohlen

von vorzüglicher Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
 9317 **Herm. Schirmer.**

Ruhrkohlen

vorzüglicher Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen durch
Ph. Port sel. Wittwe, Heidenberg 15. 9243

Ruhrkohlen.

Ofen-, Schmiede- und Ziegelfohlen bester Qualität sind direct vom Schiff
 zu beziehen bei **H. Vogelsberger** in Bleibich.

Bestellungen werden bei Herrn Kaufmann E. Hahn am Uhrthurm
 entgegengenommen. 9002

Ruhrkohlen

von vorzüglicher Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
 9318 **Chr. Horcher** in Schierstein.

Ruhrkohlen.

Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohlen sind vom Schiff zu beziehen bei
Aug. Dorst. 9104

Vorzügliches Frankfurter Lagerbier ist zu beziehen bei
Jos. Berberich, Friedrichstraße 20. 8045

Getragene Herrenkleider werden fortwährend gekauft und gegen
 neue eingetauscht. **Adolph Löb**, Michelsberg 7. 7420



Land-, Privat- und Geschäftshäuser

sind zu verkaufen.

Friedrich Schaus, Marktstraße 24. 9427

Besten Einmachessig von H. Caspar Prinz auf der Adolphshöhe
 stets bei **Gottl. Kadesch.** 9490

Al. Webergasse 3 steht ein zweithüriger Kleiderschrank zu verkaufen. 9297

Ad. Rathgeber, Kranzplatz 5.

empfehlte sein Lager in Bruchbändern von Leder und Gummi, Nabelbruchbändern, seitenehen, leinenen, baumwollenen und Gummi-Strümpfen, Mutterkränzen, Hysterophors, Saughütchen und Warzendeckeln, Binden von Leinen und Gummi, Schlundröhren, Bongis von Gummi, Wachs und Darmseide, Cathedern von Gummi und Neusilber, Gummi-Mutterröhren und Klystirsprizen, Harnrecipienten, Cuspsensorien, Gehörrohren, Luft- und Wasserfissen, Eisblasen, Klystirsprizen von Zinn, Klystirpompes, Hydrochyses, Tritateurs und Glasprizen, Gummisprizen von 2 bis 8 Unzen, Milchpumpen, Guttaperchapapier für Sticht, Gummileinwand für Unterlagen und sämtliche Pariser Parfümerien. 9145

Dr. Fick, Professor der Englischen und Deutschen Sprache etc., hat seine Wohnung bei Glasermeister Werz, No. 20 Saalgasse, verlassen und ist nach No. 1 Römerberg gezogen. 9357

Altes Zinn wird angekauft bei

Zinngießer **J. Manzetti**, Goldgasse 15. 7618

Corsetten in allen Qualitäten empfiehlt

Ferd. Miller, Kirchgasse. 9496

Verkauf eines Landgutes.

Ein schönes Herrschaftshaus mit Schener, Stallungen und Remise, von 3 Morgen Obstgarten umgeben und vom Rahlbache begrenzt, zu Michelbach, zwischen Hanau und Aschaffenburg, 1 Stunde von der Eisenbahnstation Döttingen gelegen, ist wegen Wohnungsveränderung für 6000 fl. sogleich zu verkaufen. Es eignet sich zu einem herrlichen Landseize, zum Fabrik- oder Deconomie-Betrieb und können noch einige Acker und Wiesen sogleich dazu gegeben werden. Näheres bei **Gebrüder Albert** auf der Lohmühle bei Mosbach-Viebrich. 9266

Auf meiner Banstelle an der Sonnenberger Chaussee kann immerwährend **Bauschutt** abgefahren werden. W. Rüd er. 9292

Gute Oelgemälde, 2 Violinen (eine von Mathi und eine von Steiner), drei Guitarren und eine Harfe sind zu verkaufen Launusstraße 23. 8927

Ein Partie **Kropf-Tauben** wird im Ganzen, auch paarweise, billig abgegeben. Näh. Exped. 9377

Eine deutsche Dame wünscht in den nächsten 14 Tagen sich einer Familie oder einzelnen Dame als Reisegefährtin nach England anzuschließen. Näheres in der Exped. 9500

Ein Mädchen, welches fein nähen kann, wünscht noch einige Tage in der Woche besetzt. Näheres Schachtstraße 16. 9501

Stellen-Gesuche.

Ein anständiges Frauenzimmer gesetzten Alters, das in allen weiblichen Handarbeiten erfahren, sucht eine Stelle als Kammermädchen oder zur Pflege einer Dame oder zu größeren Kindern und würde auch mit auf Reisen gehen. Näheres Exped. 9171

Ein junges gebildetes Frauenzimmer, der deutschen und französischen Sprache mächtig, wünscht sich zu placiren als Gesellschafterin, um mit auf Reisen zu gehen, oder zur selbstständigen Führung einer Haushaltung. Fr. Offerten unter Lit. A. B. nimmt die Exped. entgegen. 9502

Ein braves Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres in der Exped. 9503

Gesucht.

- Eine Köchin wird in einen auswärtigen Gasthof gesucht. Näheres bei
C. Lehendeker & Comp., Burgstraße 7. 269
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht bis Michaelis eine Stelle. Näheres in der Exped. 9504
- Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, wünscht auf Michaelis oder gleich eine Stelle. Näheres in der Exped. 9505
- Ein hier noch unbekanntes Mädchen, das gut nähen kann und sich auch Hausarbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Heidenberg 4. 9506
- Es wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen gesucht, das selbstständig und ordentlich kochen kann. Näheres in der Exped. 9507
- Zu einer stillen Familie nach Diebrich wird zum 1. October ein braves Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht. Näh. Wiesbadenerstraße 187. 9396
- Auf Michaeli wird ein braves, fleißiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Näheres untere Webergasse No. 6. 9336
- Ein in der Hausarbeit tüchtiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht und kann gleich eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl. 9508
- Herrnmühlweg 1 im vierten Stock wird ein Monatmädchen gesucht. 9509
- Ein in aller häuslicher Arbeit erfahrenes Mädchen wird gesucht Metzgergasse 37. 9510
- Es wird ein Mädchen in Dienst gesucht und kann gleich oder später eintreten. Am liebsten ein solches, das noch nicht hier gedient hat. Näheres in der Expedition. 9486

Stellegesuch.

Ein verheiratheter junger Mann aus einer sehr angesehenen Familie, der im Handlungsfache praktisch wie theoretisch ausgebildet ist, eine schöne Handschrift besitzt, sowohl das Gelehrtengymnasium absolviert, als auch höhere Lehranstalten besucht hat, sucht als Copist eine Stelle; auch ertheilt derselbe billigen Unterricht in den Sprachen, sowie in allen Gegenständen, die auf einer gewöhnlichen Schule, auf einem Handelsinstitute, sowie Gymnasium gelehrt werden; auch empfiehlt sich derselbe als Buchführer, zum Stellen von Rechnungen, sowie als Geschäftsführer. Offerten unter S. F. besorgt die Exped. 9511

Stellegesuch.

Ein verheiratheter Mann von 32 Jahren aus einer angesehenen Familie, der die einfache kaufmännische Buchführung gründlich versteht, auch die alten und neueren Sprachen, sowie andere Wissenschaften studirt hat, sucht eine möglichst dauerhafte Stellung, entweder auf einem Bureau oder auch als Kammerdiener oder Aufseher und würde derselbe nöthigenfalls die Stelle eines Hauslehrers damit verknüpfen. Offerten unter C. H. besorgt die Exped. d. Bl. 9512

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen bei

Bäckermeister F i s c h e r. 9468

1200 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Näheres in der Expedition. 9418

3000 fl. sind sogleich auszuleihen. Näh. Exped. 9465

900 fl. gegen gerichtliche Sicherheit sofort zu verleihen. Näheres in der Expedition d. Bl. 9467

Von einer einzelnen Dame wird in gesunder Lage der Stadt zu miethen gesucht Zimmer, Kabinet und Küche. Näh. Exped. 9406

Bei der Nerostraße No. 48 an der Allee sind zwei freundliche Wohnungen,
eine mit und eine ohne Möbel, zu vermieten. 9513

Elisabethenstraße 6 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 9514

Heidenberg 29 im ersten Stock ein Logis mit 4 Zimmern, Küche, Keller
und Holzstall auf 1. October zu vermieten, und eins im zweiten Stock
mit 3 Zimmern gleich zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 9515

Nerostraße 29 ist eine große und eine kleine Parterre-Wohnung mit allen
Bequemlichkeiten auf 1. October zu vermieten. 9516

Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten Nerostraße 12. 9517

Berichtigung.

Ich liebe Dich — weil ich Dich lieben muß,
Ich liebe Dich — weil ich nicht anders kann,
Ich liebe Dich — nach einem Himmelschluß,
Ich liebe Dich — durch einen Zauberbann.

A...

Auf Verlangen in Musik gesetzt. 9518

Lieber Vater! Es gratulirt Dir zu Deinem heutigen 51. Geburtstag
Deine Tochter J.... K..... 9519

Liebe Rosa! Wir gratuliren Dir recht herzlich zu Deinem heutigen
Namenstage. C. W. u. T. W. 9520

Meine Gattin und unsere Mutter, **Generiette Tremus**, geb.
Batz, ist Mittwoch den 28. August Abends 5 Uhr sanft dem Herrn
entschlafen.

Dies unsern Verwandten und Freunden anstatt besonderer Anzeige
zur Nachricht mit dem Bemerken, daß die Beerdigung heute Freitag
Abend um 6 Uhr vom Leichenhaus aus stattfindet.

Die trauernden Hinterbliebenen. 9521

Für die Abgebrannten in Glarus sind ferner bei mir eingegangen von Herrn Kirchenrat
Ditz dahier, Ertrag einer Sammlung 7 fl.

NB. Da ich im Begriff stehe, die für Glarus gesammelten Gaben dem deutschen Hülfes-
verein in Zürich zu übersenden, so ersuche ich alle Diejenigen, welche sich f. Z. zur Empfang-
nahme von Beiträgen bereit erklärt und solche empfangen haben, mir dieselben baldgefälligst
zukommen zu lassen.

Wiesbaden, den 27. August 1861.

F. W. Käsebieber.

Wiesbaden, 29. August. Bei der gestern in Frankfurt stattgehabten Ziehung der Frank-
furter Stadtlotterie wurden folgende höhere Treffer gezogen: No. 19933 25,000 fl., No.
15557 6000 fl., No. 12312 3000 fl., No. 21370 2000 fl., No. 12232 u. 613 jede 1000 fl.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend	Anfang 6½ Uhr.
Sabbath Morgen	8 "
Elischostage Morgen	6 "
Rüsttag zum Neujahrfeiertag Morgen	5½ "

Fruchtpreise vom 29. August.

Rother Weizen	(160 Pfd.)	11 fl. 48 kr.
Safer	(98 Pfd.)	4 fl. 9 kr.

Wiesbaden, den 29. August 1861.

Herzogliche Polizei-Direction.
v. Mähler.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 203) 30. August 1861.

Bekanntmachung.

Anknüpfend an unsere bereits in öffentlichen Blättern erschienenen Anzeigen, bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß die von uns hier gegründete Blindenschule in den ersten Tagen des Monats October eröffnet werden wird.

Da uns von Herzoglicher Landesregierung zu Erreichung unseres Zweckes eine öffentliche Aufforderung zur Zeichnung ständiger Beiträge gestattet worden ist, so haben sich die Herren Lehrer freundlich bereit erklärt, in Begleitung einzelner Mitglieder des unterzeichneten Vorstandes desfallige Erklärungen unserer Mitbürger entgegen zu nehmen.

Wir leben der Hoffnung, daß Angesichts des edlen Zweckes der Barmherzigkeit und des Mitgeföhls für Unglückliche wir durch recht zahlreiche Beitrittserklärungen zu unserem Vereine erfreut und ermuntert werden.

Wiesbaden, den 26. August 1861.

Namens des Vorstandes des Vereins zur Gründung und
Unterhaltung einer Blindenschule in Wiesbaden

Der Vorsitzende

9484

v. Gagern, Rechnungsfammerdirector.

Berichtigung!

Da schon seit längerer Zeit allerlei falsche Gerüchte in Umlauf seien, ich sei durchgegangen und dgl., so erkläre ich hiermit öffentlich, daß alle diese Gerüchte auf Unwahrheit beruhen, ich auch durchaus keine Ursache dazu habe, durchzugehen und fordere jeden rechtschaffenen Mann an, mir Denjenigen zu nennen, welcher es sich zum Vergnügen macht, mir einen so schlechten Namen zu machen.

Ferd. Miller. 9485

Sehr gute Frühkartoffeln per Kumpf 9 fr. empfiehlt

P. Koch, Webergasse 3. 173

Männergesang-Verein.

Samstag den 31. August Nachmittags 4 Uhr

gesellige Zusammenkunft

auf der Dietenmühle, wozu die Mitglieder des Vereins nebst den verehrl. Damen hietdurch eingeladen werden.

Der Eintritt in den Saal ist nur gegen Vorzeigung der Legitimationskarte gestattet.

Fremde können durch den Vorstand eingeführt werden und sind für diese die Karten bei Herrn Franz Alstätter inn. in der Webergasse zu bekommen.

Der Vorstand. 240

Ganz feine Glace-Handschuhe zu 24 u. 30 kr.

empfehlte eine große Parthie

Ferd. Miller, Kirchgasse 30. 9477

Wohnungs-Gesuch.

Zum 1. October wird für den Winter eine freundlich belegene möglichst herrschaftlich möblirte Wohnung von 6 heizbaren Zimmern, vorzugsweise mit Küche und Haushaltsgeräthen in Wiesbaden oder in den nächsten Anlagen um die Stadt gesucht. Derselbige Offerten unter detaillirter Angabe der Lage, der Localitäten und des Preises nimmt die Expedition versiegelt und mit O. P. bezeichnet entgegen. 9298

Eine englische Familie sucht eine möblirte Wohnung von 4—5 Zimmern mit 6—7 Betten, Küche mit allem Zubehör, ein anständiges Zimmer für Dienstmoten auf 1. October für den ganzen Winter (1/2 Jahr). Adressen erbeten mit Preisangabe unter Z. in der Exped. d. Bl. 9478

Eine möblirte Wohnung, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche nebst Geräthschaften wird auf Jahr sofort zu mieten gesucht. Näh. Exped. 9299

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Bahnhofstraße 14 ist ein Laden nebst Zimmer zu vermieten. 7801

Dogheimerweg 12 ist die 2te Etage mit geräumigen Mansarden auf den 1. October anderweit zu vermieten. 7426

Ed der Burg- und Wilhelmstraße, Parterre, sind 2 schön möblirte Zimmer auf 1. September zu vermieten. 269

Ed der Lang- und Goldgasse 23 ein möblirtes Zimmer. 7428

Ed der Marktstraße und Kirchgasse No. 39 ist ein Laden nebst Ladenzimmer zu vermieten. 9461

Friedrichstraße 30 sind im Hinterhaus zwei vollständige Logis, Werkstätte, Scheuer, Stallung sogleich zu vermieten. 9056

Friedrichstraße No. 2 ist ein freundliches Zimmer mit Cabinet möblirt zu vermieten. 9345

Weisbergstraße 16 ist Zimmer, Cabinet und Küche nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten.

Auch ist daselbst ein großer gewölbter Keller zu vermieten. 9479

Weisbergstraße 16 sind 2 möblirte Zimmer billig zu vermieten. 9480

Goldgasse 8 sind im Vorderhaus, wie auch im Hinterhaus auf den 1. October mehrere geräumige Logis zu vermieten; auch können auf Verlangen Werkstätten dazu gegeben werden. 9462

Goldgasse 8 im Seitenbau zwei Etiegen hoch ist ein großes Zimmer mit oder ohne Möbel billig zu vermieten. 9346

Heidenberg 4 ist eine vollständige Wohnung im zweiten Stock an eine stille Familie auf den 1. October zu vermieten. Auch kann ein Zimmer zurückgenommen werden. 9481

Kirchgasse No. 25 sind 3 ineinandergelagerte Zimmer nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 7608

Kirchhofgasse 6 ist eine Wohnung sogleich zu vermieten. 9482

Langgasse 15 (Hofapotheke) ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet (Parterre) zu vermieten. 9483

Langgasse 17 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör (für ein ruhiges Geschäft passend) im Ganzen oder getheilt auf 1. October oder gleich zu vermieten. 8896

Langgasse 29 ist auf 1. October ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten; auch können daselbst mehrere möblirte Zimmer im ersten Stock billig abgegeben werden. 9475

Lehrstraße 1 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Küche nebst allem Zubehör an eine stille Familie zu vermieten. 9302

Louisenplatz 7 ist im dritten Stock eine Wohnung, bestehend in 10 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October anderweitig zu vermieten. 7198

Marktstraße 24 im ersten Stock 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Mansarde, nebst allem Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 9304

Mühlgasse No. 7

ist der mittlere Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 7912

Mehrgasse 30 ist ein möblirtes Zimmer nach der Straße auf 1. September zu vermieten. 8956

Mehrgasse 37 ist ein möblirtes Zimmer gleich zu vermieten. 8455

Nerostraße 14 sind 2 möblirte Zimmer, auf Verlangen auch Küche zu vermieten. 8995

Nerostraße 25 ist im zweiten Stock ein Logis auf 1. October zu vermieten, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör, außerdem eine einzelne Mansarde. 7999

Nrostraße 33 ist auf den 1. September oder October ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör zu vermieten. 7914

Nrostraße No. 38 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 4 Zimmern, 2 Speisekammern, Küche, Holzstall Keller und allen Bequemlichkeiten, auf 1. October zu vermieten. 8715

Nöderallee ist eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern auf den 1. October zu vermieten. Jac. Ruxler, Schreiner. 9194

Rheinstraße 10 sind 2 elegant möblirte Zimmer, auch getheilt zu vermieten. 8993

Schachtstraße 23 ein einfaches Zimmer mit 2 Betten zu vermieten. 9411

Schulgasse 9 im Hinterhaus ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9412

Schulgasse 11 ist ein Mansardzimmer und Kammer an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. 9347

Sonnenbergerstraße 4 im obern Haus ist ein Salon mit Schlafzimmer möblirt zu vermieten. 9413

Sonnenberger Chaussee 5 sind 5-6 Zimmer, Bel-Etage, zu vermieten. 9058

Sonnenberger Chaussee No. 11 ist eine möblirte Wohnung zu vermieten. 9178

Steingasse No. 2 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8574

Steingasse 17 sind einige freundliche Logis zu vermieten. 9348

Steingasse 29 ist ein Logis zu vermieten. 8457

Stiftstraße No. 12 ist das ganze Haus, sowie auch getheilt zu vermieten. 7147

Stiftstraße 16 ist der zweite Stock mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 7546

Tannusstraße 25 ist die Bel-Etage auf den 1. October zu vermieten. Näh. Tannusstraße 23. 8944

Tannusstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 2-3 Dachzimmern, Keller u. Holzstall auf den 1. October zu vermieten. 7148

Webergasse 6, Bel-Etage, ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet abzugeben für die Wintermonate. 9476

Wilhelmstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Piecen nebst Stallung, Remise u. zu vermieten. 6978

Bei Schlosser Ch. Cramer ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, zu vermieten und den 1. October zu beziehen. 8962

Ein möblirtes Zimmer monatweise zu vermieten Kirchhofgasse 14; auch sind daselbst nussbaumene **Bettladen** zu haben. 8157

Ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 8819

Ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten Marktplatz 8 Bel-Etage. 9253

Ein möblirtes Zimmer wird billig abgegeben. Näh. Exped. 9307

Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. Näheres Exped. 8402

Ein freundliches Zimmer nebst Cabinet, möblirt, ist billig zu vermieten Marktstraße 24. 8665

Ein auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten, auf Verlangen kann die Kost dazu gegeben werden. Näheres Exped. 9471

In dem neuerbauten Hause der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße ist die Bel-Etage, bestehend in 10 bis 12 Piecen nebst Zubehör, ganz oder getheilt auf 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 15. 9472

In der Restauration Cnders, Webergasse 40, sind mehrere möblirte Zimmer mit und ohne Kost zu vermieten. 9473

In der Mitte der Stadt sind 3 möblirte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten, auf Verlangen auch Küche u. Mansarde. Näheres in der Expedition d. Bl. 9286

In meinem neuerbauten Hause, Schwalbacherstraße 2, ist der zweite und dritte Stock mit allem Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 8820

In meinem Landhause, Nerothal, ist die Bel-Etage vom 15. October an zu vermieten. E. Formes. 9255

In meinem neuerbauten Hause in der Röderstraße ist die Bel-Etage, bestehend aus 6-8 sehr geräumigen und freundlichen Zimmern, 2 Küchen mit allen dazu gehörigen Bequemlichkeiten ganz oder auch getheilt zu vermieten. Jac. Rusler, Schreinermeister. 7320

In dem neu erbauten Wohnhause in der Wellrichstraße bei Ph. Beck ist der zweite Stock mit allem Zubehör ganz oder getheilt zu vermieten und kann den 1. October oder auch früher bezogen werden. 8159

Unvorhergesehener Verhältnisse wegen ist die Bel-Etage mit Pferdestall und Remise und sonstigem Zubehör in der Rheinstraße No. 13 auf den Winter oder jahresweise möblirt anderweit zu vergeben; auch können noch im zweiten Stock 3-4 Zimmer abgegeben werden. 9474

Vom 1. September an sind 3 möblirte Zimmer, Küche und Zubehör billig zu vermieten. Näh. Exped. 8161

Zu vermieten 8722

Marktplatz 3, Barterre, 3 große Zimmer, Küche, 2 Mansarden nebst Zubehör, auf 1. October beziehbar; Johann Mänergasse 2 im ersten Stock 3-4 geräumige Zimmer, getheilt oder im Ganzen. Näh. Marktplatz 3. 9223

Biebrich a. Rh.

In der Wiesbadenerstraße ist ein mittelgroßes Haus nebst bewohnbarem Hintergebäude, gutem Keller, großem Hof, Bleichplatz, Garten, Brunnen u. auch zu einem Bord- oder Kohlengeschäft sich eignend, zu vermieten und kann im October 1861 auch später bezogen werden. Näh. Exped. 9097

Einige Gymnasten können Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 9097

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg. 9303